

¹Be ye therefore followers of God, as dear children;²And walk in love, as Christ also hath loved us, and hath given himself for us an offering and a sacrifice to God for a sweetsmelling savour.³But fornication, and all uncleanness, or covetousness, let it not be once named among you, as becometh saints;⁴Neither filthiness, nor foolish talking, nor jesting, which are not convenient: but rather giving of thanks.⁵For this ye know, that no whoremonger, nor unclean person, nor covetous man, who is an idolater, hath any inheritance in the kingdom of Christ and of God.⁶Let no man deceive you with vain words: for because of these things cometh the wrath of God upon the children of disobedience.⁷Be not ye therefore partakers with them.⁸For ye were sometimes darkness, but now are ye light in the Lord: walk as children of light:⁹(For the fruit of the Spirit is in all goodness and righteousness and truth;)¹⁰Proving what is acceptable unto the Lord.¹¹And have no fellowship with the unfruitful works of darkness, but rather reprove them.¹²For it is a shame even to speak of those things which are done of them in secret.¹³But all things that are reproved are made manifest by the light: for whatsoever doth make manifest is light.¹⁴Wherefore he saith, Awake thou that sleepest, and arise from the dead, and Christ shall give thee light.¹⁵See then that ye walk circumspectly, not as fools, but as wise,¹⁶Redeeming the time, because the days are evil.¹⁷Wherefore be ye not unwise, but understanding what the will of the

Leben als Kinder des Lichts

¹So seid nun Gottes Nachfolger als die geliebten Kinder²und wandelt in der Liebe, wie auch Christus uns geliebt und sich selbst dahingegeben hat für uns als Gabe und Opfer, Gott zu einem lieblichen Geruch.

³Hurerei aber und alle Unreinigkeit oder Geiz lasst bei euch nicht einmal genannt werden, wie es den Heiligen zusteht,⁴auch nicht schandbare Worte und närrisches Geschwätz oder Scherze, die euch nicht ziemen, sondern vielmehr Danksagung.⁵Denn das sollt ihr wissen, dass kein Hurer oder Unreiner oder Geiziger, das ist ein Götzendiener, ein Erbe hat in dem Reich Christi und Gottes.⁶Lasst euch von niemandem verführen mit vergeblichen Worten; denn um dieser Dinge willen kommt der Zorn Gottes über die Kinder des Unglaubens.⁷Darum seid nicht ihre Mitgenossen.⁸Denn ihr wart einst Finsternis; nun aber seid ihr Licht in dem HERRN. Lebt wie die Kinder des Lichts;⁹die Frucht des Geistes besteht in allerlei Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit,¹⁰und prüft, was dem HERRN wohlgefällig ist,¹¹und habt nicht Gemeinschaft mit den unfruchtbaren Werken der Finsternis, sondern straft sie vielmehr.¹²Denn was von ihnen heimlich geschieht, das ist auch schändlich zu sagen.¹³Das alles aber wird offenbar, wenn es vom Licht gestraft wird; denn alles, was offenbar ist, das ist Licht.¹⁴Darum heißt es: "Wach auf, der du schläfst, und steh auf von den Toten, so wird dich Christus erleuchten."

Lord is.¹⁸ And be not drunk with wine, wherein is excess; but be filled with the Spirit;¹⁹ Speaking to yourselves in psalms and hymns and spiritual songs, singing and making melody in your heart to the Lord;²⁰ Giving thanks always for all things unto God and the Father in the name of our Lord Jesus Christ;²¹ Submitting yourselves one to another in the fear of God.²² Wives, submit yourselves unto your own husbands, as unto the Lord.²³ For the husband is the head of the wife, even as Christ is the head of the church: and he is the saviour of the body.²⁴ Therefore as the church is subject unto Christ, so let the wives be to their own husbands in every thing.²⁵ Husbands, love your wives, even as Christ also loved the church, and gave himself for it;²⁶ That he might sanctify and cleanse it with the washing of water by the word,²⁷ That he might present it to himself a glorious church, not having spot, or wrinkle, or any such thing; but that it should be holy and without blemish.²⁸ So ought men to love their wives as their own bodies. He that loveth his wife loveth himself.²⁹ For no man ever yet hated his own flesh; but nourisheth and cherisheth it, even as the Lord the church:³⁰ For we are members of his body, of his flesh, and of his bones.³¹ For this cause shall a man leave his father and mother, and shall be joined unto his wife, and they two shall be one flesh.³² This is a great mystery: but I speak concerning Christ and the church.³³ Nevertheless let every one of you in particular so love his wife even as himself; and the wife see that she reverence her husband.

¹⁵ So seht nun zu, wie ihr mit Bedacht wandelt, nicht als die Unweisen, sondern als die Weisen,¹⁶ und kauft die Zeit aus; denn es ist böse Zeit.¹⁷ Darum werdet nicht unverständlich, sondern verständig, was da sei der Wille des HERRN.¹⁸ Und sauft euch nicht voll Wein, woraus ein unordentliches Wesen folgt, sondern werdet voll Geistes:¹⁹ redet zu einander in Psalmen und Lobgesängen und geistlichen Liedern, singt und spielt dem HERRN in eurem Herzen²⁰ und sagt allezeit Dank für alles im Namen unseres HERRN Jesus Christus dem Gott und Vater.²¹ Seid einander untertan in der Furcht Gottes.

Ehe und Familie

²² Die Frauen seien untertan ihren Männern als dem HERRN.²³ Denn der Mann ist das Haupt der Frau, wie auch Christus das Haupt ist der Gemeinde, und er ist des Leibes Heiland.²⁴ Aber wie nun die Gemeinde Christus untertan ist, so auch die Frauen ihren Männern in allen Dingen.²⁵ Ihr Männer, liebt eure Frauen, wie auch Christus die Gemeinde geliebt hat und hat sich selbst für sie dahingegeben,²⁶ damit er sie heiligte, und hat sie gereinigt durch das Wasserbad im Wort,²⁷ damit er sie sich selbst darstellte als eine Gemeinde, die herrlich sei, die nicht einen Flecken oder Runzel habe oder etwas dergleichen, sondern dass sie heilig und untadelig sei.²⁸ Ebenso sollen auch die Männer ihre Frauen lieben wie ihre eigenen Leiber. Wer seine Frau liebt, der liebt sich selbst.²⁹ Denn niemand hat jemals sein eigenes Fleisch gehasst; sondern er ernährt und hegt es, wie auch der HERR die Gemeinde.³⁰ Denn wir sind die Glieder

Ephesians 5

seines Leibes, von seinem Fleisch und von seinem Gebein.³¹"Darum wird ein Mann Vater und Mutter verlassen und seiner Frau anhängen, und die zwei werden ein Fleisch sein".³²Dieses Geheimnis ist groß; ich spreche aber von Christus und der Gemeinde.³³Doch auch ihr, ein jeder habe seine Frau lieb wie sich selbst; die Frau aber respektiere den Mann.